



25. August 1998 EL/SK

Pressestelle: Leo Erne

Telefon: (+41) 56 267 71 11

Telefax: (+41) 56 267 81 00

Presstext

Kernkraftwerk Leibstadt (KKL): Startklar für Betriebszyklus 1998/1999

(kkl) – Die 14. Jahresrevision im Kernkraftwerk Leibstadt (KKL) steht vor dem Abschluss. Nach Vorliegen der notwendigen Freigabe durch die Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen (HSK) nimmt die Anlage in der zweiten Wochenhälfte die Stromproduktion wieder auf, wobei während einigen Tagen ein Testprogramm auf unterschiedlichen Leistungsstufen absolviert wird.

Die alljährlich stattfindende Revision mit Brennelementwechsel und Unterhalts- sowie Inspektionsarbeiten verlief programmgemäss und unfallfrei. Die Anlage wurde am 31. Juli 1998 abgefahren. Im Rahmen der Inspektion der 648 Brennelemente wurde in einem Fall ein mechanisch beschädigtes Hüllrohr identifiziert. Alle Ueberprüfungen, beispielsweise an Reaktordruckbehälter und –einbauten, an Komponenten oder an Rohrleitungen, konnten mit positivem Resultat abgeschlossen werden. Die HSK überzeugte sich ihrerseits vom guten Zustand der Anlage durch Anwesenheit bei ausgewählten Arbeiten und verschiedenen Inspektionen. Der kommende Zyklus dauert bis anfangs August 1999.

Die KKL-Betreiber erwarten in nächster Zeit grünes Licht beim Projekt Leistungserhöhung mit der Bewilligung durch den Bundesrat und die Freigabe durch die HSK. Das entsprechende Gesuch wurde 1992 eingereicht.